

Bis 26. Juli

Planet Gesundheit – Ausstellung und Begleitprogramm

Foyer und VHS Saal der VHS Hannover, Burgstraße 14

Die interaktive Ausstellung "Planet Gesundheit" der Deutschen Bundesstiftung Umwelt (DBU) und des Umweltbundesamtes (UBA) zeigt, wie sich das eigene Verhalten zu Hause, am Arbeitsplatz, in der Schule oder in der Freizeit auf Umwelt und Gesundheit auswirkt. Im Blickpunkt stehen dabei unter anderem Themen wie Mobilität, Lärm, Feinstaub, Klimawandel, Chemikalien und Umweltgerechtigkeit.

Ausschnitt aus dem Begleitprogramm

8. Juni, 16.00 – 20.00 Uhr

bleiben Sie gesund – Einladung zu einem Tag rund um die Gesundheit

Bei einem Tag rund um die Gesundheit bieten Schnupperangebote, Informationsstände und der Vortrag „Große Hitze – was tun?“ Anregungen, was jede*r tun kann, um gesund zu bleiben.

22. Juni, 17.00 – 20.00 Uhr

Laut, lauter, Lärm – Aktionstag gegen die Geräusche unseres Lebens

Lärm ist unerwünschter Schall. Woher kommt der Lärm in der Stadt? Was kann die Stadt Hannover gegen Lärm tun? Was kann jede*r Einzelne tun? Welche gesundheitlichen Folgen können entstehen? Was hatte der Philosoph Theodor Lessing bereits 1908 in seiner Publikation zum Thema zu sagen? Mit spannenden Fach-Vorträgen begleitet von Lesungen aus „Der Lärm – Eine Kampfschrift gegen die Geräusche unseres Lebens“ will der Aktionstag bilden, unterhalten und den Fokus auf die große Bedeutung des Themas Lärm früher und heute lenken.

8. Juli, 17.30 – 22.00 Uhr

Table Quiz – Planet Gesundheit

Das Table Quiz beginnt um 19.00 Uhr. Kleinteams melden sich an und testen gemeinsam ihr Wissen rund um die Themen Umwelt, Klimawandel und Gesundheit. Vor der Veranstaltung lohnt es sich, für die erste Quizrunde einen Besuch in die Ausstellung "Planet Gesundheit" im Foyer der VHS Hannover zu unternehmen. Ab 17.30 Uhr bietet das Café Anna leine saisonales und regionales Essen und diverse Getränke an.

Hinweise

Barrierefrei, Kostenfrei. Anmeldungen erforderlich unter Tel. 0511 168-36250 oder gesundleben.vhs@hannover-stadt.de

Eine Veranstaltung von

Landeshauptstadt Hannover; Fachbereich Umwelt- und Stadtgrün; Umweltplanung- und Klimawandelanpassung und Fachbereich Ada- und Theodor-Lessing-Volkshochschule Hannover. www.hannover.de/umwelt-gesundheit-lhm

7. Juni 17.00 Uhr

Armut, Aberglauben und Menschenrechte

Café Konrad, Knochenhauerstraße 34

Die Klimakrise und die wachsende Armut haben in den letzten Jahren dazu geführt, dass der Aberglauben in Malawi und Tansania wieder erstarkt und Menschen mit Albinismus in Gefahr bringt. Sie gelten als Unglücksbringer und verfügen über magische Kräfte. Ihre Knochen und Körperteile werden teuer verkauft, da alte traditionelle Mythen Glück, Wohlstand und Macht versprechen. Nach UN-Angaben werden für einen ganzen Körper 75.000 US-Dollar bezahlt. Obwohl die malawische Regierung die Angriffe im März 2015 öffentlich angeprangert hat, gibt es weiter tödliche Angriffe auf Menschen mit Albinismus und Grabschändungen. Tausende leben in permanenter Angst, entführt, verstümmelt oder getötet zu werden.

Viele nationale und internationale Organisationen engagieren sich und fordern Schutz und die Einhaltung der Menschenrechte. Juma Wasili ist Ansprechpartner und Koordinator für den Freundeskreis Malawi e.V. für Umwelt- und Schulprojekte in Malawi und engagiert sich in der Nichtregierungsorganisation Nyasa Rainbow Alliance in Malawi für die Menschenrechte für LSBT*Q und Menschen mit Albinismus, sowie für Bildung und Bewusstsein.

Hinweise

Anmeldung erbeten.

Kontakt

Freundeskreis Malawi und Städtepartnerschaft Hannover-Blantyre e.V., Silvia Hesse Silvia.hesse@freundeskreis-malawi.de www.freundeskreis-malawi.de

8. Juni 19.00 Uhr

Prominent ignoriert?! 50 Jahre Grenzen des Wachstums Podiumsdiskussion

Xplanatorium Schloss Herrenhausen, Herrenhäuser Straße 5

Die Menschheit muss handeln, um den Klimawandel abzuschwächen und zu überleben. Warum sind politische Entscheidungen, Wertewandel und Verhaltensänderungen so schwer?

Vor 50 Jahren erschien die Studie "Die Grenzen des Wachstums" und markierte den Beginn der kritischen Zukunfts- und Umweltforschung. Die Menschheit muss handeln, um den Klimawandel abzuschwächen, damit sie überlebensfähig bleibt. Warum aber sind politische Entscheidungen, Wertewandel in der Gesellschaft und Verhaltensänderungen jedes Einzelnen so schwer? Welche Rolle kommt der Politik zu, welche der Zivilgesellschaft, welche der Wissenschaft, um die Transformation hin zu einer sozial und ökologisch gerechten Welt zu erreichen?

Hinweise

Der Eintritt ist frei. Es ist keine Anmeldung erforderlich.

Kontakt

VolkswagenStiftung, Anorthe Wetzel, Tel. 0511 8381 260 wetzel@volkswagenstiftung.de www.volkswagenstiftung.de

25. – 26. Juni 10.00 – 18.00 Uhr

Veggieinale und Fairgoods

Hannover Congress Centrum, Niedersachsenhalle, Theodor-Heuss-Platz 1-3

Auch in diesem Jahr findet die Messe für pflanzlichen Lebensstil & ökologische Nachhaltigkeit, die „Veggieinale & Fairgoods“, im Hannover Congress Centrum statt.

Die besten Produkte und Ideen für einen nachhaltige(re)n und pflanzlichen Lebensstil sind präsent. Dabei soll die ganze Bandbreite und Vielfalt an Möglichkeiten im Alltag aufgezeigt werden, von „öko“ bis „vegan“. Neben dem Marktplatz gibt es ein buntes Rahmenprogramm mit Fachvorträgen, Workshops, Kochshows und Mitmach-Aktionen für Kinder. Auch das Agenda 21- und Nachhaltigkeitsbüro wird mit einem Infostand vertreten sein.

Hinweise

Eintritt: 10 Euro normal, 8 Euro ermäßigt www.veggienale.de

28. Juni – 2. Juli

36. Deutscher Naturschutztag

Hannover Congress Centrum, Theodor-Heuss-Platz 1-3

Unter dem Motto: „Naturschutz jetzt! Natur. Landnutzung. Klima.“ werden Antworten auf die drängenden Fragen gesucht, die sich insbesondere durch die Landnutzung ergeben: Welche neuen politischen Rahmenbedingungen zeichnen sich ab, welche neuen Strategien benötigen wir, wie können die negativen Auswirkungen auf Biodiversität, Böden, Gewässerhaushalt und Klima schnellstmöglich und nachhaltig gemindert werden und wie muss die Gesellschaft mitagieren? Zum anderen sollen die aktuellen Herausforderungen beim schnellen Ausbau erneuerbarer Energien und das Thema Restaurierung und Klimaanpassung, bezogen auf die Ökosystemleistungen von Wald, Mooren, Seen und Wattenmeer aufgegriffen und diskutiert werden.

Das Land Niedersachsen als diesjähriger Gastgeber ist mit seinen vielfältigen Natur- und Kulturlandschaften besonders geeignet, das Motto zu beleuchten und beispielhafte Impulse zu setzen. Zahlreiche Veranstaltungen der niedersächsischen Naturschutzverbände und der Landeshauptstadt Hannover und Region Hannover setzen einen würdigen Rahmen.

Mit der Anmeldung erhalten Sie auch die Möglichkeit, die Hannoversche Erklärung mitzuentwickeln.

Hinweise

Anmeldung, Ticketpreise und weitere Informationen unter: www.deutscher-naturschutztag.de

Kontakt

Bundesverband Beruflicher Naturschutz e.V. (BBN), Hotline +49 228 286 347 95

E-Mail: Veranstaltungen@BBN-online.de

2. Juli 13.00 – 17.00 Uhr

Alttextilien neues Leben einhauchen - Upcycling mit Bannern

Kulturbüro Südstadt, Böhmerstraße 8

Veranstaltungsbanner erfüllen für eine kurze Zeit ihren Zweck und verschwinden dann im Keller oder werden weggeworfen. Um den Lebenszyklus der Banner zu verlängern, wird ihnen neues Leben eingehaucht. Die Teilnehmenden verarbeiten sie zu Taschen, Rucksäcken und Kleinaccessoires. Sie erfahren vieles über das Anfertigen von neuen Produkten aus ausrangierten Stoffen, lernen die Vorteile der Slow Fashion kennen und erhalten Anregungen für den eigenen Kleidungsstil.

Hinweise

Voraussetzungen: Vorkenntnisse an der Nähmaschine, Bitte mitbringen: Nähmaschine und Stoffschere, sofern vorhanden; gerne Materialien zum Verzieren etc. Teilnahmebeitrag: 10,00 Euro, Anmeldung erforderlich: Kulturbüro Südstadt, Tel. 0511-80 77 311 oder kulturbuero.suedstadt@htp-tel.de

Kontakt

Landeshauptstadt Hannover, Agenda 21- und Nachhaltigkeitsbüro, Tel. 0511 168 4 65 96 nachhaltigkeit@hannover-stadt.de www.hannover-nachhaltigkeit.de

7. Juli 9.00 – 15.00 Uhr

Fortbildung für Pädagog*innen im Kinderwald

Kinderwaldgelände am Mecklenheider Forst

Das Bildungskonzept „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ möchte Kinder darin bestärken, ihr Leben und ihre Umgebung aktiv zu gestalten. Der Kinderwald als außerschulischer Lernort bietet dafür den perfekten Rahmen. Hier lernen Kinder und Jugendliche durch unterschiedliche Berührungspunkte die Natur kennen und sammeln Erfahrungen in den Bereichen Biologie, Ökologie, aber auch Planen und Bauen. In dieser Fortbildung können die Teilnehmenden das Gelände und die methodische Arbeit im Kinderwald kennenlernen. Im Anschluss können die Teilnehmenden gemeinsam etwas Besonderes aus Weiden zaubern.

Hinweise

Treffpunkt: Schutzhütte am Kinderwaldgelände, Kostenbeitrag: 10 Euro pro Person Anmeldung bis 1. Juli, 18.00 Uhr an: Katharina Matuschke-Graf, Tel. 0177 / 5 71 49 89 oder E-Mail: katgraf@t-online.de www.kinderwald.de

Präsenz-Termine stehen unter Vorbehalt. Bitte beachten Sie die Hygiene- und Sicherheitsbestimmungen sowie die aktuell geltenden Corona-Vorschriften. Informieren Sie sich bitte im Vorfeld bei den Veranstalter*innen über weitere Modalitäten, eventuelle Online-Alternativen oder Veranstaltungsabsagen. Für die Inhalte und Durchführung sind die jeweiligen Veranstalter*innen verantwortlich.

Landeshauptstadt

Hannover

LANDESHAUPTSTADT HANNOVER

Der Oberbürgermeister
Wirtschafts und Umweltdezernat
Agenda 21- und Nachhaltigkeitsbüro

Trammpplatz 2
30159 Hannover

Telefon: 0511 168-49838

E-Mail: nachhaltigkeit@hannover-stadt.de

V.i.S.d.R.

Susanne Wildermann

Koordination und Redaktion:

Marion Köther und Wiebke Bembenek

Alle Angaben ohne Gewähr. Verantwortlich für die Ankündigungen, die Veranstaltungen und deren Inhalte sind die jeweiligen Veranstalter.

Gestaltung:

Volkman Grafik-Design
www.volkman-grafik.de

Druck:

diaprint KG
Gedruckt auf Recyclingpapier aus 100% Altpapier
zertifiziert mit dem Blauen Engel.

Stand:

Mai 2022

www.hannover-nachhaltigkeit.de



<p>Bis 27. Juli Mo – Fr 9.00 - 18.00 Uhr, Sa 9.00 -14.00 Uhr</p>	<p>Ada-und-Theodor-Lessing-Volkshochschule, Burgstraße 14 Ausstellung „Planet Gesundheit“ Die interaktive Ausstellung zeigt, wie sich das eigene Verhalten auf Umwelt und Gesundheit auswirkt. Weitere Infos siehe Rückseite und unter www.hannover.de/umwelt-gesundheit-lhh</p>
<p>5. Juni 11.00 – 12.30 Uhr</p>	<p>Pattensen, Redener Weg Rendezvous im Garten Führung über den Nutzpflanzenacker BUND Pattensen mit Workshop zu Milpa-Mischkultur. Anmeldung unter: gruene.arche@nds.bund.net. www.bund-region-hannover.de</p>
<p>7. Juni 17.00 Uhr</p>	<p>Café Konrad, Knochenhauerstraße 34 Armut, Aberglauben und Menschenrechte Die Klimakrise und die wachsende Armut haben in den letzten Jahren dazu geführt, dass der Aberglauben in Malawi und Tansania wieder erstarkt und Menschen mit Albinismus in Gefahr bringt. Ein Bericht von Juma Wasili aus Blantyre, Malawi. Weitere Infos siehe Rückseite und unter www.freundeskreis-malawi.de</p>
<p>8. Juni 16.00 – 20.00 Uhr</p>	<p>Ada-und-Theodor-Lessing-Volkshochschule, Burgstraße 14 „Planet Gesundheit“: Bleiben Sie gesund Bei einem Tag rund um die Gesundheit bieten Schnupperangebote, Informationsstände und der Vortrag „Große Hitze – was tun?“ Anregungen, was jede*r tun kann, um gesund zu bleiben. Weitere Infos siehe Rückseite und unter www.hannover.de/umwelt-gesundheit-lhh</p>
<p>8. Juni 19.00 Uhr</p>	<p>Xplanatorium Herrenhausen, Herrenhäuser Straße 5 Prominent ignoriert?! 50 Jahre Grenzen des Wachstums Die Menschheit muss handeln, um den Klimawandel abzuschwächen und zu überleben. Warum sind politische Entscheidungen, Wertewandel und Verhaltensänderungen so schwer? Weitere Infos siehe Rückseite und unter www.volkswagenstiftung.de</p>
<p>10. - 12. Juni 10.00 – 22.00 Uhr</p>	<p>Rund um den Maschsee Tag der Niedersachsen Mit dem „Tag der Niedersachsen“ feiert das Land seine Kultur, Geschichte und Vielfalt. Dieses Jahr begehen die Niedersächs*innen das dreitägige Kulturfest rund um den Maschsee in der Landeshauptstadt Hannover. www.hannover.de</p>
<p>13. Juni 20.00 Uhr</p>	<p>Conti-Foyer, Königsworther Platz 1 Grüne Lunge in Atemnot - Wald zwischen Klimakrise und Forstwirtschaft Wie lassen sich die Wälder Deutschlands schützen – und damit auch wertvolle CO₂-Speicher? Kann es eine nachhaltige Forstwirtschaft geben? Was ist ein Wald; und was ist ein wilder Wald? Im Literarischen Salon werden Daniela Kleinschmidt, Professorin für Forst- und Umweltpolitik an der Uni Freiburg, und Hansjörg Küster, Professor für Pflanzenökologie an der Leibniz Universität, diese und andere Fragen besprechen. Eintritt 10 Euro, ermäßigt 6 Euro. www.literarischersalon.de</p>
<p>18. Juni 11.00 – 17.00 Uhr</p>	<p>Kulturzentrum Pavillon, Lister Meile 4 9. Hannoversche Freiwilligenbörse Hannover DIE Veranstaltung rund um ehrenamtliches Engagement in Hannover! Über 80 Organisationen und Projekte kennenlernen und ein passendes Engagement finden... Barrierefrei, kostenlose Teilnahme, keine Anmeldung erforderlich. www.freiwillig-in-hannover.de/fwb</p>
<p>21. Juni 19.00 Uhr</p>	<p>ver.di Höfe, Rotation, Goseriede 10 Mehr Mitbestimmung ! 50 Jahre Betriebsverfassungsgesetz `72 Wie Betriebsräte in Zukunft gestärkt und die Mitgestaltungsmöglichkeiten der Arbeitnehmer*innen erweitert werden können, diskutieren mit Daniella Cavallo, Nico Bloem und Ralf Sanders führende Betriebsratsvorsitzende aus Niedersachsen. Anmeldung per E-Mail an niedersachsen@fes.de. www.bw-verdi.de/mehr-mitbestimmung</p>
<p>22. Juni 17.00 – 20.00 Uhr</p>	<p>Ada-und-Theodor-Lessing-Volkshochschule, VHS Saal, Burgstraße 14 „Planet Gesundheit“: Lauf, lauter, Lärm - Aktionstag gegen die Geräusche unseres Lebens Fach-Vorträge zu Lärmschutz und gesundheitlichen Auswirkungen von Lärm, begleitet von Lesungen aus einer Publikation von Theodor Lessing aus dem Jahr 1908. Weitere Infos siehe Rückseite und unter www.hannover.de/umwelt-gesundheit-lhh</p>
<p>24. – 26. Juni</p>	<p>Steyerberg Naturschutzwochenende Zelten, Natur erleben, Lagerfeuer, Nistkästen und Insektenhotels bauen. Ein Wochenende auf dem Lande bei Steyerberg. Für Jugendliche von 14 – 27 Jahren. Teilnahmegebühr 15 Euro. Nähere Infos auf Nachfrage. buero@janun-hannover.de. www.janun-hannover.de</p>
<p>28. Juni – 2. Juli</p>	<p>Hannover Congress Centrum, Theodor-Heuss-Platz 1-3 36. Deutscher Naturschutztag Unter dem Motto: „Naturschutz jetzt! Natur. Landnutzung. Klima“ sind alle engagierten Personen aus Politik, Verwaltung, Planung, Ehrenamt und Wissenschaft zu Deutschlands größtem Naturschutzkongress eingeladen. Weitere Infos siehe Rückseite und unter www.deutscher-naturschutztag.de</p>
<p>25. – 26. Juni 10.00 – 18.00 Uhr</p>	<p>Hannover Congress Centrum, Niedersachsenhalle, Theodor-Heuss-Platz 1-3 Veggieinale und Fairgoods Messe für pflanzlichen Lebensstil & ökologische Nachhaltigkeit. Weitere Infos siehe Rückseite und unter www.veggienale.de</p>
<p>30. Juni 14.00 – 20.30 Uhr</p>	<p>Leibnizhaus, Holzmarkt 4 - 6 Global nachhaltiges Niedersachsen?! Fachgespräch und politische Diskussion Das Fachgespräch möchte Perspektiven, gute Beispiele und Ideen von Akteur*innen der Nachhaltigen Entwicklung zusammentragen. Darüber hinaus soll im Vorfeld der Landtagswahl in Niedersachsen mit Vertreter*innen der zur Wahl stehenden Parteien über notwendige Schritte und konkrete Maßnahmen diskutiert werden. Kostenfrei. Anmeldung erforderlich. www.ven-nds.de</p>
<p>1. Juli / 2. Juli / 10. Juli</p>	<p>Verschiedene Stadtteile Grüne Höfe und bunte Fassaden Mit dem Fahrrad besucht der BUND Region Hannover grüne Oasen in Hinterhöfen, die früher nur eine öde Betonwüste darstellten. In Gesprächen mit den Eigentümer*innen werden Motive und Erfahrungen bekannt, diese Flächen zu entsiegeln und zu begrünen. Infos und Anmeldung unter begruenteshannover@nds.bund.net oder 0511 / 70 03 82 47. www.bund-region-hannover.de</p>
<p>1. – 11. Juli</p>	<p>Hannover Inklusion goes Media - Internationales Seminar Junge Leute aus Serbien und Hannover, mit und ohne Inklusionsbedarf, versuchen im Rahmen eines Medienprojektes herauszufinden, wie inklusiv Hannover ist. Für junge Leute im Alter von 18 – 30 Jahren. Teilnahme kostenlos. Nähere Infos auf Nachfrage. buero@janun-hannover.de. www.janun-hannover.de</p>
<p>2. Juli 13.00 – 17.00 Uhr</p>	<p>Kulturbüro Südstadt, Böhmerstraße. 8 Alttextilien neues Leben einhauchen - Upcycling mit Bannern Aus Veranstaltungsbannern fertigen die Teilnehmenden neue Dinge an, wie z.B. Taschen, Rucksäcke und Kleinaccessoires und lernen die Vorteile der Slow Fashion kennen. Weitere Infos siehe Rückseite und unter www.hannover-nachhaltigkeit.de</p>
<p>3. Juli 13.00 - 16.00 Uhr</p>	<p>Treffpunkt: Container am Kinderwaldgelände im Mecklenheider Forst Wasser erleben - Familienaktion im Kinderwald In dieser Familienaktion stehen die Lebensnotwendigkeit und die Kostbarkeit von Wasser im Vordergrund. Außerdem erkunden die Teilnehmenden das Gewässer im Kinderwald. Kostenbeitrag: 3 Euro pro Person. Anmeldung unter Tel. 0174 3 21 73 64 oder a.della-monica@gmx.de. www.kinderwald.de</p>
<p>8. Juli 17.30 – 22.00 Uhr</p>	<p>Ada-und-Theodor-Lessing-Volkshochschule, Hannover, Burgstraße 14 „Planet Gesundheit“: Table Quiz Table Quiz ist ein unterhaltsames Format, gemeinsam mit Freund*innen Fragen zu beantworten. In diesem Fall geht es um Fragen rund um die Gesundheit mit Bezug auf die Ausstellung. Weitere Infos siehe Rückseite und unter www.hannover.de/umwelt-gesundheit-lhh</p>
<p>13. - 21. Juli</p>	<p>Hannover Theaterpädagogik & Inklusion - Internationales Seminar Junge Leute mit und ohne Handicap spielen Theater, lernen Theatermethoden kennen und erfahren, wie sie diese in der Kinder- und Jugendarbeit einsetzen können. Für junge Leute im Alter von 18 – 30 Jahren. Teilnahmegebühr 50 Euro. Nähere Infos auf Nachfrage. buero@janun-hannover.de. www.janun-hannover.de</p>
<p>7. Juli 9.00 – 15.00 Uhr</p>	<p>Kinderwald im Mecklenheider Forst Fortbildung für Pädagog*innen im Kinderwald In der Fortbildung können die Teilnehmenden das Gelände und die methodische Arbeit im Kinderwald kennenlernen. Weitere Infos siehe Rückseite und unter www.kinderwald.de</p>
<p>21. Juli – 4. August</p>	<p>Kragujevac, Serbien Biodiversität und Insekten - Internationales Camp in Serbien Land, Leute und Natur, eine gute Gelegenheit Serbien kennenzulernen und sich für den Schutz der Biodiversität zu engagieren. Für junge Leute im Alter von 18 – 30 Jahren. Teilnahmegebühr 120 Euro. Nähere Infos auf Nachfrage. buero@janun-hannover.de. www.janun-hannover.de</p>
<p>Teilnahme jederzeit möglich</p>	<p>Online Von Anderswo - Neue Arten im Wattenmeer und Harz - Auswirkungen für die Globale Welt Beispiele aus dem Wattenmeer und dem Harz für Veränderungen durch invasive Arten und dem Klimawandel, die sich nicht nur ökologisch und regional auswirken. Teilnahmegebühr 8 Euro. Anmeldung unter eskera@vhs-langenhagen.de oder Webseite der VHS Langenhagen: www.vhs-langenhagen.de</p>
<p>Jeden letzten Montag im Monat 19.00 Uhr</p>	<p>Online Die Schokofahrt in der Region Hannover - emissionsfreier Transport Wer Schokolade, Radtouren und Amsterdam liebt, wird viel Freude an der Schokofahrt haben und darf an diesem Abend nicht fehlen! Kostenfrei. Anmeldung unter eskera@vhs-langenhagen.de oder Webseite der VHS Langenhagen: https://vhs.link/Schokofahrt22</p>
<p>Jeden Mittwoch 16.00 – 19.00 Uhr</p>	<p>Adventsgemeinde Hannover-Mitte, Fischerstraße 19 Seeds of Hope and Peace! Hundert Fenstergärten für Hannover und die Ukraine Etwas miteinander erleben, beim Gespräch, beim Sprossen trinken, beim Kräutern säen. Zusammen kreativ sein oder in die Natur gehen. Auch einen Kaffee oder Tee trinken und vielleicht eine Kleinigkeit zusammen backen, kochen und teilen. Freundschaften schließen, hilfreich füreinander sein. Anmeldung unter enster-leben@web.de. www.ueberdentellerrand.org/satelliten/hannover/</p>